

Neuer Microsoft-Servicevertrag



27.09.2023 - Microsoft verschickte schon am 25.08.2023 die E-Mail „Änderungen an unseren Nutzungsbedingungen“. Mal sehen was sich ändert.

"Der Servicevertrag ist jetzt übersichtlicher gestaltet"

Ja, klar ... ☐ Und hier die E-Mail:

From: Microsoft <msa@communication.microsoft.com>
To: ****@****.de
Subject: Änderungen an unseren Nutzungsbedingungen
Date: Fri, 25 Aug 2023 **: **: ** -0700
MIME-Version: 1.0

Der Servicevertrag ist jetzt übersichtlicher gestaltet

Hallo,
Sie erhalten diese E-Mail aufgrund von Änderungen am Microsoft-Servicevertrag,
der für von Ihnen genutzte Microsoft-Produkte oder -Dienste gilt. Mithilfe dieser
Änderungen möchten wir unsere Bestimmungen
klarer gestalten, damit Sie immer den Überblick behalten. Außerdem decken
die
Bestimmungen jetzt neue Produkte, Dienste und Features von Microsoft ab.

Der Microsoft-Servicevertrag ist ein Vertrag zwischen Ihnen und Microsoft
(oder einem verbundenen Unternehmen), in dem die Nutzung für Heimanwender-
Onlineprodukte
und -dienste von Microsoft erläutert wird.
[Hier][<https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=2091994&clcid=0x407>] finden
Sie den vollständigen
Microsoft-Servicevertrag. Außerdem erfahren Sie auf unserer
[Seite mit häufig gestellten
Fragen][<https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=2092201&clcid=0x407>]
mehr zu diesen Änderungen und erhalten einen Überblick über die wichtigsten
Neuerungen.

Die Änderungen am Microsoft-Servicevertrag treten am 30. September 2023 in
Kraft. Die Nutzung

unserer Produkte und Dienste ab dem 30. September 2023 erachten wir als Zustimmung Ihrerseits zu den aktualisierten Bestimmungen des Microsoft-Servicevertrags. Wenn Sie den Bestimmungen nicht zustimmen, können Sie die Produkte und Dienste nicht mehr nutzen und sollten Ihr Microsoft-Konto schließen, bevor die Bestimmungen in Kraft treten. Wenn es sich bei Ihnen um ein Elternteil oder einen sonstigen Erziehungsberechtigten handelt, sind Sie für die Nutzung von Microsoft-Produkten und -Diensten (einschließlich Käufen) durch Ihre Kinder oder Teenager verantwortlich. Vielen Dank, dass Sie Produkte und Dienste von Microsoft nutzen.

[Microsoft-Servicevertrag]

<https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=2091994&clcid=0x407>

[Datenschutzerklärung von Microsoft]

<https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=521839&clcid=0x407>

[Häufig gestellte Fragen]

<https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=2092201&clcid=0x407>

Diese E-Mail wurde von einem nicht überwachten Postfach aus gesendet.

[Datenschutzerklärung][<https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=521839&clcid=0x407>] |

[Impressum][https://aka.ms/impressum_de]

Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052 USA

Und da der Datenschutz einen besonders hohen Stellenwert hat, hat man in der HTML-EMail einen  eingebaut:

```
<custom name="opencounter" type="tracking">
<img src='https://mucp.api.account.microsoft.com/m/v2/v?d=**' width='1'
height='1' tabindex='-1'
ariahidden='true' alt='' /></body> </html>
```

Der "Microsoft-Servicevertrag"

Link: <https://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=2091994&clid=0x407>

mit Weiterleitung auf: <https://www.microsoft.com/de-de/servicesagreement/upcoming.aspx>.

Interessant ist hierbei der Punkt „**Verhaltensregeln**“. **Zitat:**

a. Inhalte, Materialien oder Handlungen, die diese Bestimmungen verletzen, sind nicht erlaubt. Mit Ihrer Zustimmung zu diesen Bestimmungen gehen Sie die Verpflichtung ein, sich an diese Regeln zu halten:

Und was sind die Regel?

i. Nehmen Sie keine unrechtmäßigen Handlungen vor und versuchen Sie nicht, unrechtmäßige Inhalte zu generieren oder zu teilen.

Was sind denn „unrechtmäßige Inhalte“? z.B. ein Cheatcode oder eine Anleitung für ein Spiel?

iv. Unterlassen Sie es, unangemessene Inhalte oder andere Materialien (das z. B. ..., anstößige Sprache, ...) zu veröffentlichen, zu generieren oder über die Dienste zu teilen.

Auch hier stellt sich die Frage, was „unangemessene Inhalte“ sind.

Ist auch eine „Konstruktive Kritik“ auch so ein „unangemessene Inhalt“? Könnte sein.

vii. Beteiligen Sie sich nicht an Aktivitäten, die für Sie, die Dienste oder andere schädlich sind (z. B. ... das Verbreiten von Hassreden ...).

Noch so ein sehr unklarer Ausdruck „**Hassrede**“.

Wer sich z.B. an einer Onlinepetition zum Schutz der Umwelt beteiligt wird dann der „Hassrede“ bezichtigt.

Solch ein Begriff kann man sehr gut zur Zensur von Inhalten verwenden, genauso wie „unangemessene Inhalte“ (oben).

Weitere Informationen zu unseren Richtlinien, den Moderations- und Durchsetzungsprozessen und den dienstspezifischen Bedingungen finden Sie unter aka.ms/trustandsafety.

Hier schauen wir auch mal rein ...

Die "Kontosperrung"

Die oben genannte Seite gibt es auch in deutscher Sprache: [Digitale Sicherheit bei Microsoft](#)

Hier schreibt Microsoft - **ZITAT:**

Microsoft setzt sich für die digitale Sicherheit ein und respektiert dabei die Grundrechte auf Datenschutz, freie Meinungsäußerung und Sicherheit.

Die „Grundrechte auf Datenschutz“ hat man schon mit der Einführung der „Telemetrie“ in Windows

Siehe: „[Windows 10-Diagnosedaten für die vollständige Diagnosedatenstufe](#)“ bereits abgeschafft.

Nun hat man auch die „freie Meinungsäußerung“ mit „unangemessene Inhalte“ und „Hassrede“ abgeschafft.

Die flexible Dehnbarkeit der Begriffe macht es möglich. Oh, ja ... es ist nur für die angebliche Sicherheit.

... und die Folgen: - **ZITAT:**

Schwerwiegende oder wiederholte Verstöße gegen unsere Richtlinien, einschließlich Verstößen gegen unsere Richtlinie, die die Darstellung der Ausbeutung und des Missbrauchs von Kindern untersagt, können zur Kontosperrung führen. In einigen Fällen kann eine Sperrung dauerhaft sein. Bei einer dauerhaften Sperrung verliert die Besitzerin oder der Besitzer des gesperrten Profils alle Lizenzen, Abonnements, Mitgliedschaftszeiten und Microsoft-Kontoguthaben. Beispielsweise ...

Eine Totalverlust (Guthaben, Lizenz, ...) **ist die Folge**. Nach Belieben vom Microsoft auch dauerhaft. Es ist zwar ein „Widerspruch“ möglich, aber wahrscheinlich sinnfrei - Dank Monopolstellung und Standort „USA“ hat man als Nutzer ohnehin keine reellen Chancen.

Fazit

Perfekte Richtlinien für Zensur aller Art und durch die verwendeten Begrifflichkeiten sehr flexibel in der Auslegung sind.

Jetzt ist auch in Windows 10 der „EGDE“-Browser und „Windows-Defender“ nicht mehr deinstallierbar. Sicherlich auch nur

wegen der Sicherheit. Das Spiel „Minecraft“ (damals noch bei Mojang gekauft) macht durch den eingebauten „[Telemetrie](#)“-Rotz kein Spaß mehr. Überall wird man nur noch ausspioniert. **Nein, Danke.**

[microsoft,servicevertrag,zensur,datenschutz](#)

Erstellt am: 27.09.2023

From:
<https://remo-web.de/> - **remo-web.de**

Permanent link:
https://remo-web.de/doku.php?id=blog:2023:2709_neuer_microsoft-servicevertrag

Last update: **2023/09/27 21:52**



